751216-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Museumsausstellungen – Erweiterung von bereits beauftragten Leistungen im Rahmen der Planung und Umsetzung einer Dauerausstellungseinheit im TECHNOSEUM
OJ S 210/2026 29/10/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: TECHNOSEUM
E-Mail: vergaben@srs-schuellermann.de

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung von bereits beauftragten Leistungen im Rahmen der Planung und Umsetzung einer Dauerausstellungseinheit im TECHNOSEUM
Beschreibung: Gegenstand des am 07.04.2025 mit der Sunder-Plassmann & Werner Szenografie GmbH geschlossenen Vertrags ist ein gestalterisches Rahmenkonzept für die Dauerausstellung im TECHNOSEUM mit 9.000 qm inkl. der Planung bis LP3 (Los 1) sowie die vollständige Planung und Umsetzung des Themenclusters „Wissen“ (1 von 9) im laufenden Betrieb mit ca. 450 qm (Los 2). Der am 27.08.2026 beauftragte Nachtrag umfasst zusätzlich erforderlich gewordene Leistungen in den Bereichen Ausstellungsbau, Medien (Technik und Contentproduktion), Grafik sowie das daraus gemäß der Honorarordnung für Ausstellungsgestaltung (HOAS) errechnete Honorar. Ferner wird die Mitwirkung bei der Ausschreibung von Mitmachstationen und die Programmierung multimedialer Anwendungen erweitert.
Kennung des Verfahrens: 6a1062f7-565d-4674-9834-aee37030bcaf
Interne Kennung: TOM-2026-DA-2

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 92521100 Museumsausstellungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mannheim
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv - § 132 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 a) und b), S. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ausstellungsgestaltung und der Ausstellungsbau der neuen Dauerausstellungseinheit „Wissen“
Beschreibung: Gegenstand des am 07.04.2025 mit der Sunder-Plassmann & Werner Szenografie GmbH geschlossenen Vertrags ist ein gestalterisches Rahmenkonzept für die Dauerausstellung im TECHNOSEUM mit 9.000 qm inkl. der Planung bis LP3 (Los 1) sowie die vollständige Planung und Umsetzung des Themenclusters „Wissen“ (1 von 9) im laufenden Betrieb mit ca. 450 qm (Los 2). Der am 27.08.2026 beauftragte Nachtrag umfasst zusätzlich erforderlich gewordene Leistungen in den Bereichen Ausstellungsbau, Medien (Technik und Contentproduktion), Grafik sowie das daraus gemäß der Honorarordnung für Ausstellungsgestaltung (HOAS) errechnete Honorar. Ferner wird die Mitwirkung bei der Ausschreibung von Mitmachstationen und die Programmierung multimedialer Anwendungen erweitert.
Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort
Land: Deutschland

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

6.1.2. Informationen über die Gewinner
Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: Sunder-Plassmann & Werner Szenografie GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: Sunder-Plassmann & Werner Szenografie GmbH
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Wert des Angebots: 282 470,24 EUR
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: Gestaltervertrag
Datum der Auswahl des Gewinners: 27/08/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 27/08/2026

7. Änderung

7.1. Änderung
Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 249768-2025
Identifikator des geänderten Vertrags: Gestaltervertrag
Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: Vorliegend geht es um die Erweiterung bereits beauftragter Leistungen im Cluster WISSEN in den Bereichen Ausstellungsbau, Medien (Technik und Contentproduktion), Grafik sowie des hieraus nach HOAS berechneten Honorars. Anlass sind umfangreiche Erweiterungen der Ausstellung, die sich im Zuge der Entwicklung der Gesamtkonzeption der Dauerausstellung und der Detailplanung des Clusters WISSEN ergeben haben. Besonders betroffen sind die Medienleistungen, da deutlich umfangreichere und komplexere Medienstationen als ursprünglich vorgesehen realisiert werden sollen, darunter der „Fragenwandler“ (KI-Station), die „Dilemma-Station“, das „Pluto-Spiel“ sowie die Inszenierung „Forschen an extremen Orten“ mit Interviews von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Hierdurch entstehen zusätzliche technische Anforderungen und höhere Kosten für die Contententwicklung. Die Auftragsänderung ist aus Sicht des Auftraggebers zulässig, weil die zusätzlichen Leistungen in einem engen sachlichen, gestalterischen und technischen Zusammenhang mit den bereits beauftragten Leistungen stehen. Zwischen der Entwicklung der Gesamtkonzeption der Ausstellung (Los 1) und der Entwicklung des Clusters WISSEN (Los 2) besteht seit Beginn des Projekts eine enge Verzahnung. Das Cluster WISSEN muss sich in die gestalterische und typographische Grundlinie der Gesamtausstellung einfügen. Beide Lose wurden deshalb ursprünglich an denselben Auftragnehmer vergeben und fortlaufend gemeinsam abgestimmt. Die zusätzlichen Leistungen lassen sich nach Einschätzung des Auftraggebers nicht sinnvoll von den bisherigen Leistungen trennen. Sie betreffen die Weiterentwicklung einer bereits bestehenden Konzeption und deren Umsetzung innerhalb eines einheitlichen Ausstellungskonzepts. Dies zeigt sich insbesondere bei Ausstellungsmöbeln und Textgrafiken, die für die gesamte Dauerausstellung entwickelt wurden und auch im Cluster WISSEN Anwendung finden. Durch die Weiterentwicklung der Konzeption haben sich Umfang und Anzahl dieser Elemente erhöht. Eine teilweise Neuausschreibung wäre daher weder sachlich begründet noch technisch zweckmäßig. Hinzu kommt, dass die im Rahmen von Los 1 und Los 2 entwickelten Ideen, Konzepte und Verfahren einem neuen Unternehmen nach Einschätzung des Auftraggebers nicht im erforderlichen Umfang zur Verfügung gestellt werden können. Der bisherige Auftragnehmer verfügt über die Urheberrechte sowie hinsichtlich Los 2 jedenfalls derzeit über ausschließliche Nutzungsrechte. Ein Auftragnehmerwechsel würde zudem erhebliche technische und wirtschaftliche Schwierigkeiten verursachen. Die Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens würde nach Einschätzung des Auftraggebers zu einer Verzögerung von mindestens vier Monaten führen und die für November 2026 vorgesehene Eröffnung des Clusters WISSEN gefährden. Ferner entstünden zusätzliche Schnittstellen, ein deutlich erhöhter Abstimmungs-, Kontroll- und Überwachungsaufwand, Risiken bei Qualitätssicherung und Gewährleistung sowie beträchtliche Mehrkosten. Darüber hinaus könnte ein längerer Leerstand der Ausstellungsfläche zu wirtschaftlichen Nachteilen führen und bereits eingeleitete Kommunikations- und Marketingmaßnahmen beeinträchtigen. Der Wert der Auftragsänderung liegt schließlich deutlich unter 50 % des ursprünglichen Gesamtauftragswertes von 1.923.877,50 € netto.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Der Auftrag umfasst zusätzlich erforderlich gewordene Leistungen in den Bereichen Ausstellungsbau, Medien (Technik und Contentproduktion), Grafik sowie das daraus gemäß der Honorarordnung für Ausstellungsgestaltung (HOAS) errechnete Honorar. Ferner wird die Mitwirkung bei der Ausschreibung von Mitmachstationen und die Programmierung multimedialer Anwendungen erweitert.
Geschäftseinheitskennzeichnung in der vorherigen Bekanntmachung: ORG-0000

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: TECHNOSEUM
Registrierungsnummer: t:062142989
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68165
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland
E-Mail: vergaben@srs-schuellermann.de
Telefon: +49 (6103) 605 0
Internetadresse: https://www.technoseum.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 08-A9866-40
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +497219268730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Sunder-Plassmann & Werner Szenografie GmbH
Registrierungsnummer: HRB 194577 (AG Hamburg)
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22767
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: SRS Schüllermann und Partner mbB - Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Registrierungsnummer: UStID. DE270617988
Stadt: Dreieich
Postleitzahl: 63303
Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)
Land: Deutschland
Telefon: +49 (6103) 605 0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 36ffe980-939b-4aaf-835f-88947392d6af - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 38
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/10/2026 11:00:03 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 751216-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 210/2026
Datum der Veröffentlichung: 29/10/2026